

HAUSORDNUNG

für das Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Rastorf in Rosenfeld

§ 1

Die Benutzungssatzung über die Benutzung des Feuerwehrgerätehauses Rosenfeld ist Grundlage dieser Hausordnung.

§ 2

Die überlassenen Räume und Einrichtungen sind schonend zu behandeln.

Bei Beschädigungen am Haus und an den überlassenen Einrichtungen werden die Kosten für die Beseitigung der Beschädigungen dem jeweiligen Benutzer des Feuerwehrgerätehauses in Rechnung gestellt, während dessen Veranstaltung die Beschädigung hervorgerufen wurde.

§ 3

Der Benutzer hat die überlassenen Räume und Einrichtungsgegenstände nach der Beendigung der Benutzung zu säubern.

Sämtliche überlassenen Räume und Einrichtungsgegenstände sind nach Beendigung der Benutzung in sauberem und ordnungsgemäßigem Zustand an den Beauftragten zu übergeben.

§ 4

Die Räume und Einrichtungsgegenstände werden dem Benutzer in dem bekannten Zustand überlassen.

Der Benutzer ist verpflichtet, die überlassenen Räume und Einrichtungen vor ihrer Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand hin durch die Aufsichtsperson zu prüfen; die Aufsichtsperson muß sicherstellen, daß schadhafte Einrichtungsgegenstände nicht benutzt werden. Die überlassenen Räume und Einrichtungen gelten als ordnungsgemäß überlassen, wenn nicht Mängel beim Beauftragten schriftlich angemeldet werden. Der Beauftragte der Freiwilligen Feuerwehr Rosenfeld führt ein Mängelbuch. Beschädigungen an den überlassenen Räumen und Einrichtungen sind unverzüglich mitzuteilen.

§ 5

Eine Weitergabe der überlassenen Schlüssel zum Feuerwehrgerätehaus und die Anfertigung von Zweitschlüsseln ist untersagt. Die Schlüssel sind, sofern sie nicht Organisationen zur fortlaufenden Nutzung überlassen worden sind, nach Beendigung der Reinigungsarbeiten umgehend abzugeben, spätestens jedoch am nächsten Werktag nach der Benutzung (bis 20.00 Uhr). Die Reinigung hat so zu erfolgen, daß dadurch der Beginn nachfolgender Veranstaltungen nicht verzögert wird.

§ 6

Verstöße gegen die Hausordnung können mit Hausverbot geahndet werden.

§ 7

Der Feuerwehrgerätehaus darf nur benutzt werden, wenn eine verantwortliche Person anwesend ist. Sie ist für die Einhaltung der Hausordnung und Benutzungssatzung verantwortlich. Sie hat während der Veranstaltung ständig anwesend zu sein und dafür zu sorgen, daß kein ruhestörender Lärm auftritt.

§ 8

Diese Hausordnung tritt am 01.01.1994 in Kraft

Rastorf, den 15.12.1993

gez. Dibbern
Bürgermeister

(DS)